

Online-Ausstellung über New York

New York Vintage

Von Emily Bartels

Hinterhöfe, Backsteinhäuser und Wolkenkratzer im Art-déco-Stil. New Yorks Architektur ist abwechslungsreicher, als man glaubt. Eine Online-Ausstellung zeigt jetzt Fotografien von den historischen Vierteln der Stadt.

Einen Ort wie den Sniffen Court erwartet man nicht unbedingt in einer Großstadt wie **New York**. Schiefgetretene Steinplatten pflastern die enge Gasse. Die Backsteinmauer ist von Efeu überwuchert, die geduckten Häuser im östlichen Midtown in Manhattan sind gerade mal ein Stockwerk hoch. Die Stadt ist vielfältiger als gedacht.

Dafür sorgt ein Gesetz. Die Landmark Law zum Erhalt von Denkmälern wurde vor bald 50 Jahren, im April 1965, verabschiedet, um das historische Stadtbild zu erhalten. Jetzt zeigt eine Online-Ausstellung die **Architektur** einer Weltstadt, die seit Mitte des 18. Jahrhunderts Millionen Einwanderer angelockt hat. Sie alle beeinflussten den Baustil der Stadt.

Einige Bilder **der Online-Ausstellung** zeigen beinahe ausgestorbene Bauweisen. Die zwei Häuserreihen der Sylvan Terrace im Norden Manhattans etwa gehören zu den letzten Holzbauten der Stadt. 1882 errichtet, dienen sie auch heute noch als Wohnunterkünfte. Alle 20 Häuser der Sylvan Terrace sind im Originalzustand erhalten. Zwischen den hellgelben Häusern verläuft ein schmales Kopfsteinpflaster. Die Türen und Treppen sind mit braunen Schnitzereien verziert, die Fensterläden grün gestrichen.

Eine Stadt aus Stahl und Sandstein

Die Sandsteinhäuser im Murray Hill District, zwischen der Park Avenue und der Lexington Avenue, wurden als Zuhause für wohlhabende New Yorker errichtet. Sie sind im italienischen Stil gebaut; einfach zu realisieren, stellten sie dennoch die anspruchsvollen Upper-Class-New Yorker dieser Gegend zufrieden. Die einfachen, glatten Fassaden sind meist blau und grün gestrichen und werden von großen Fenstern durchbrochen. Unter dem flachen Dach sitzen verschnörkelte Konsolen aus Holz.

Andere Fotografien zeigen den typischen New-York-Look, wie ihn Filme wie "Frühstück bei Tiffany" oder TV-Serien wie "Sex and the City" transportieren. Dazu gehören das *Cast-Iron*, mit Dekorationselementen aus Gusseisen geschmückte Häuser; das Material stand nach der industriellen Revolution günstig und massenweise zur Verfügung. Von den neoklassizistischen Fassaden mit ihren Ziergittern und Feuerleitern stehen viele in Soho und Tribeca. Fensterläden und Ladeluken zeugen von einer Zeit, als Tribeca noch ein Zentrum des Lebensmittelgroßhandels war.

An der Upper West Side und in Brooklyn finden sich die *Brownstones*, Reihenhäuser aus Sandstein. Viele von ihnen sind für New York ungewöhnlich niedrig, nur zwei bis vier Stockwerke hoch. Vor allem an der Upper West Side sind die *Brownstones* begehrte Immobilien und kosten heute mehrere Millionen Dollar.

Kritik am Denkmalschutz

Das Landmark-Gesetz von 1965 soll nicht einzelne Häuser schützen, sondern ganze Viertel erhalten. Kulturelle Identitäten und historisch bedeutsame Nachbarschaften sollen so gepflegt und geschützt werden.

Ein Vorhaben, das auch Kritik auf sich zieht. Manche dürften sich dabei an Berliner Verhältnisse erinnern. So fürchten Bewohner der betroffenen Viertel etwa, dass baurechtliche Einschränkungen den Wert der Immobilien senken könnten. Schon einfache Renovierungsarbeiten müssen oft umständlich mit der Behörde abgesprochen werden.

In der Online-Ausstellung können sich Besucher durch Hunderte unter Denkmalschutz gestellte Nachbarschaften klicken. Kurze Porträts über die gezeigten Viertel und Stadtteilpläne ergänzen die Bilder. Seit ihrer Gründung hat die Behörde mehr als 31.000 Gebäude in New York unter Denkmalschutz gestellt.

URL:

<http://www.spiegel.de/kultur/gesellschaft/fotos-von-denkmalsgeschuetzten-gebaeuden-in-new-york-a-959654.html>

Mehr auf SPIEGEL ONLINE:

Mit Kindern in den USA: Auf kurzen Beinen durch New York (19.03.2014)

<http://www.spiegel.de/reise/fernweh/new-york-auf-familienreise-in-den-usa-a-959315.html>

New-York-Panoramafoto: Traumblick vom One World Trade Center (09.03.2014)

<http://www.spiegel.de/reise/staedte/new-york-one-world-trade-center-im-360-grad-bild-a-957495.html>

Kultladen aus "Harry und Sally": Streit um das Orgasmus-Sandwich (13.03.2014)

<http://www.spiegel.de/panorama/katz-s-delikatessen-in-new-york-das-harry-und-sally-sandwich-a-958445.html>

Fotostrecke: New York, New York

<http://www.spiegel.de/fotostrecke/fotostrecke-112335.html>

Mehr im Internet

Die Online-Ausstellung "Landmarks of New York"

<http://www.google.com/culturalinstitute/exhibit/landmarks-of-new-york-historic-districts/AQ4OhHsV>

Die Landmarks50 Alliance

<http://www.nylandmarks50.org/>

SPIEGEL ONLINE ist nicht verantwortlich
für die Inhalte externer Internetseiten.

© SPIEGEL ONLINE 2014

Alle Rechte vorbehalten

Vervielfältigung nur mit Genehmigung der SPIEGELnet GmbH